

Art. Nr. 501 11713



18 - 30 V
DC

- Sichere Erfassung von mehrlagigen Papier- und Kunststoffbögen sowie Metallfolien
- Messbereich von 20g Papier bis 1200g Karton
- Automatischer und manueller Abgleich
- Ultraschallsensor im M18-Rundhülsegehäuse
- Steckeranschluss
- Kurzschlussfester PNP- oder NPN-Transistorausgang
- Betriebszustandsanzeigen über Leuchtdioden
- Sehr kurze Bauform (daher auch Einsatz unter beengten Platzverhältnissen möglich)

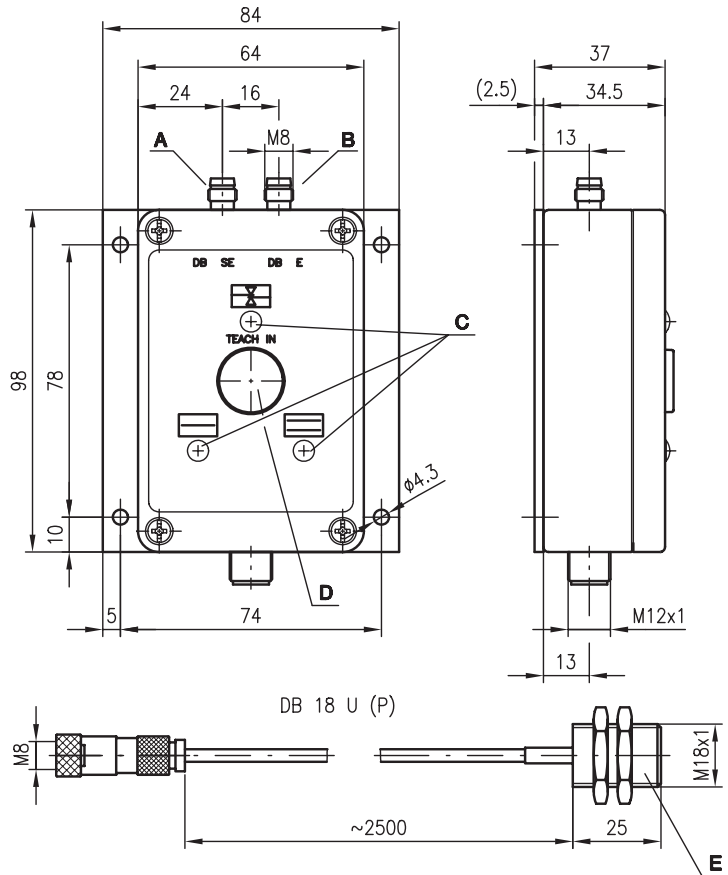


Zubehör:

(separat erhältlich)

- M 12 Leitungsdosen, 5-polig:
KB-095-5000-5A
A.-Nr.: 500 20499
- M 12 Leitungsdosen, 8-polig:
KB-448-5000-8A
A.-Nr.: 500 33061

Maßzeichnung



- A** Sender DB 18 U (P)
- B** Empfänger DB 18 U (P)
- C** Anzeigidioden
- D** Drucktaste „TEACH IN“
- E** intern: Modusschalter

Elektrischer Anschluss

VDB 12/4.4	18-30V DC+	1	br/BN
Einzelbogen/singlesheet	GND	2	ws/WH
Doppelbogen/doublesheet	Teach IN	3	bl/BU
		4	sw/BK
		5	gr/GR

VDB 12/2.2	18-30V DC+	1	br/BN
Einzelbogen/singlesheet	GND	2	ws/WH
Doppelbogen/doublesheet	Teach IN	3	bl/BU
		4	sw/BK
		5	gr/GR

VDB 12/4.5	18-30V DC+	1	ws/WH
Einzelbogen/singlesheet	GND	2	br/BN
Doppelbogen/doublesheet	Teach IN	3	gn/GN
Trigger IN	Trigger OUT	4	ge/YE
Bereitschaft/Level ok		5	gr/GR
		6	rs/PK
		7	bl/BU
		8	rt/RD

VDB 12/2.5	18-30V DC+	1	ws/WH
Einzelbogen/singlesheet	GND	2	br/BN
Doppelbogen/doublesheet	Teach IN	3	gn/GN
Trigger IN	Trigger OUT	4	ge/YE
Bereitschaft/Level ok		5	gr/GR
		6	rs/PK
		7	bl/BU
		8	rt/RD

Änderungen vorbehalten • db_12_de.fm

Technische Daten

Sensor Daten

Betriebsreichweite
Wandlerfrequenz
Schallkeule

DB18 UP

20 ... 60mm
200kHz ±2%
ca. 12°

VDB 12/4 .4

Zeitverhalten

Schaltfrequenz
Eingangsimpuls
Bereitschaftsverzögerung

200Hz
min. 5ms
≤ 100ms

Elektrische Daten

Betriebsspannung U_B
Restwelligkeit
Leerlaufstrom
Schaltausgang
Funktion

18 ... 30VDC (inkl. Restw.)
≤ 15% von U_B
≤ 75mA
2 PNP-Transistorausgänge
Einzelbogen detektiert,
bzw. ≥ 1 Bogen
Doppelbogen detektiert,
bzw. ≥ 2 Bögen
≥ ($U_B - 2V$) / ≤ 2V
max. 200 mA pro Ausgang
 $R_{in} = 10k\Omega$
≥ 6V / ≤ 2V
oder unbeschaltet
max. 100ms
ca. 300ms bei S2="0"

Signalspannung high/low
Ausgangsstrom
TEACH-/TRIGGER-Eingang
TEACH-/TRIGGER IN aktiv/inaktiv

TEACH-/TRIGGER IN Dauer
TEACH IN Verzögerung ¹⁾

Anzeigen

LED grün A

LED grün blinkend A
LED gelb B
LED rot C

Doppelbogenkontrolle
funktionsbereit
TEACH IN Vorgang
Einzelbogen detektiert
Doppelbogen detektiert

Mechanische Daten

Gehäuse

Gewicht
Anschlussart

Messing vernickelt

30g
2,5m Kabel mit M 8-Rund-
steckverbindung, 3-polig

Aluminium,
pulverbeschichtet schwarz
400g
M12-Rundsteckverbindung,
5-polig

Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager)

Schutzbeschaltung ²⁾
VDE-Schutzklasse
Schutzart
Gültiges Normenwerk

0°C ... +60°C /
-40°C ... +70°C
1,2,3
III
IP65
EN 60947-5-2

1) Gilt nur für den automatischen Abgleich beim Bogenlauf
2) 1=Transientenschutz, 2=Verpolschutz, 3=Kurzschluss-Schutz

Tabellen

Diagramme

Bestellhinweise

	Type	Artikel-Nr.
Sensorpaar M18 x 25mm	DB 18 UP.1-25,2500	501 08998
Sensorpaar M18 x 42mm	DB 18 UP.1-40,2500	501 08997
Verstärker (PNP-Schaltausgang)	VDB 12/4.4	500 37525
Verstärker (PNP-Schaltausgang) Ausgangsverhalten wie VDB 12/4 d.h., bei Doppelbogen detektiert ist der Einzelbogenausgang nicht durchgesteuert	VDB 12/4.4.1	501 02349
Verstärker mit TRIGGER-Eingang (PNP-Schaltausgang)	VDB 12/4.5	500 38111
Verstärker mit TRIGGER-Eingang (NPN-Schaltausgang)	VDB 12/2.5	500 40886
Verstärker mit Zeitstufe	VDB 12/2.2	500 33383

Hinweise

DB 12...

Technische Daten zu weiteren Typen

Ergänzungen und Unterschiede zu VDB 12/4

Schaltausgang
TEACH IN/TRIGGER aktiv/inaktiv
Ansprechverzögerung Doppelbogenausgang

VDB 12/2.2
2 NPN-Transistorausgänge
≤ 2V / ≥ 6V oder unbeschaltet
0 ... 100ms, einstellbar

Schaltausgang
Funktion

TRIGGER OUT
Bereitschaft / Level ok
TRIGGER IN Impulsdauer
LED gelb D
LED gelb E
LED rot F
Anschlussart

VDB 12/4.5
4 PNP-Transistorausgänge
Einzelbogen detektiert
Doppelbogen detektiert
Doppelbogen getriggert ¹⁾
Doppelbogenkontrolle funktionsbereit ³⁾
≥ 1ms
funktionsbereit
Abfragesignal TRIGGER IN
Doppelbogen getriggert
M12-Rundsteckverbindung, 8-polig

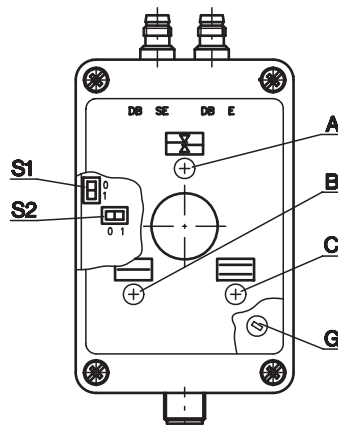
VDB 12/2.5
4 NPN-Transistorausgänge
Einzelbogen detektiert
Doppelbogen detektiert
Doppelbogen getriggert ²⁾
Doppelbogenkontrolle funktionsbereit ³⁾
≥ 1ms
funktionsbereit
Abfragesignal TRIGGER IN
Doppelbogen getriggert
M12-Rundsteckverbindung, 8-polig

- 1) Wird beim low/high-Flankenwechsel des TRIGGER IN-Eingangs gesetzt und bei freiem Messfeld rückgesetzt
Triggerverzögerung ≤ 1 ms, d.h. Reaktionszeit vom Flankenwechsel bis Schaltausgang schaltet ≤ 1 ms
- 2) Wird beim high/low-Flankenwechsel des TRIGGER IN-Eingangs gesetzt und bei freiem Messfeld rückgesetzt
Triggerverzögerung ≤ 1 ms, d.h. Reaktionszeit vom Flankenwechsel bis Schaltausgang schaltet ≤ 1 ms
- 3) Wird beim Anlegen der Betriebsspannung gesetzt, wenn der Empfangspegel ausreichend ist

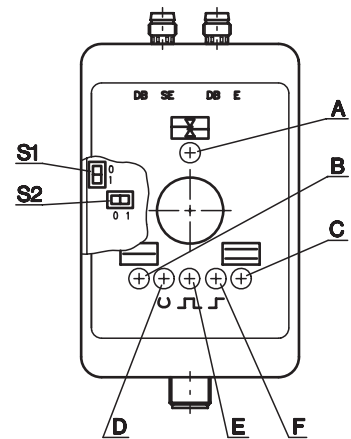
Bedien- und Anzeigeelemente

- A LED grün
- B LED gelb
- C LED rot
- D LED gelb
- E LED gelb
- F LED rot
- G Ansprechverzögerung Einsteller für Zeitstufe (nur bei VDB 12/2.2)
- S1 Schalter: Teach/Ref. konstant
- S2 Schalter: Teach man./Auto

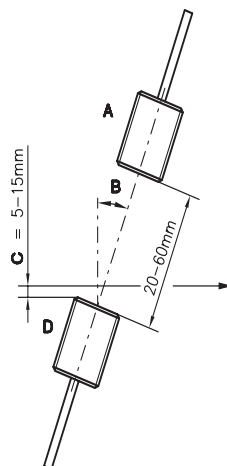
VDB 12/4.4
VDB 12/2.2



VDB 12/4.5
VDB 12/2.5



Montage und Hinweise



- A Empfänger
- B Neigungswinkel
- C Bogenmaterial
- D Sender

Hinweise

- Bei der Justage von Sender und Empfänger ist auf eine möglichst exakte Ausrichtung zu achten. Für eine einwandfreie Funktion müssen die Sensoren um den Winkel „B“ zur Senkrechten geneigt sein.

Bogenmaterial	Empfohlener Neigungswinkel B		
	0°	15° ... 25°	25° ... 35°
Standardpapiere bis 150g/m ²	X	X	X
Karton		X	X
Kunststoffe			X

Technische Beschreibung

Allgemein

Das Ultraschall-Doppelbogenkontroll-System besteht aus einem Auswerteverstärker VDB 12... und einem Ultraschallsensorkopf DB 18 UP. Es kontrolliert vorwiegend Papier-, Kunststoff- und Metallfolien, welche meist von Anlegern zugeführt werden. Jeder Bogen wird mit dem gespeicherten Referenzwert verglichen und im Falle eines Doppelbogens entsprechend signalisiert.

Montage

Sender und Empfänger (DB 18 UP) sind baugleich und entsprechend der Tabelle unter „Montage und Hinweise“ je nach Bogenmaterial, in einem Winkel zu montieren. Ein größerer Neigungswinkel erhöht den Flatterbereich, z. B. ist bei 40° Neigung ein Flattern innerhalb 60% des Messfeldes zulässig. Der Abstand zwischen Sender und Empfänger muss mindestens 20mm und kann max. 60mm betragen.

Es ist auf eine exakte Ausrichtung ($\pm 1^\circ$) zu achten. Eine nicht in der Achse verlaufende Ausrichtung führt zur Reduzierung des Arbeitsbereiches.

Funktion

Möglichkeiten zur Referenzierung (Abgleichen bzw. Teach)

- Für eine sichere Detektion aller zu verarbeitenden Medien auf Doppellagigkeit wird empfohlen, immer auf das Einzelmedium zu referenzieren. Schalter S1 in Stellung „1“ (Teach).
- Bei inhomogenen Materialien, mit z. B. Luftporen oder sogenanntem Volumenpapier, kann die Referenzierung je nach Abtaststelle beim Abgleich stark schwanken. Diese Materialien können mit einem festen Referenzwert (Ref. konstant) kontrolliert werden. Schalter „S1“ in Stellung „0“ (Ref. konstant)

Die Auswerteeinheit kann in zwei verschiedenen Referenzier-Modi betrieben werden.

- **a) Schalter S2 in Stellung "1" (man.)**
Ein Abgleich auf das zu detektierende Material erfolgt entweder über Tastendruck "TEACH IN" auf der Geräteoberseite oder über einen Steuerbefehl am Eingang "TEACH IN". Der Referenzwert bleibt bis zum nächsten Abgleichvorgang gespeichert.
- **b) Schalter S2 in Stellung "0" (Auto)**
Abgleich siehe „a“, sowie automatisches „TEACH IN“ beim Bogeneinlauf und beim Anlegen der Versorgungsspannung, wenn sich zu diesem Zeitpunkt ein Bogen zwischen den Sensoren befindet. Ein automatischer Abgleichvorgang erfolgt beim Bogenlauf, wenn ≥ 2 s kein Bogen im Messfeld liegt.

Betrieb

Die Auswerteeinheit VDB 12/4.4 bzw. .../2.2 signalisiert an zwei Ausgängen ständig die Situation zwischen den Sensoren.

Der Ausgang "Einzelbogen detektiert" ist durchgesteuert, solange sich ein Bogen oder mehr im Messfeld befindet.

Der Ausgang "Doppelbogen detektiert" ist durchgesteuert, solange sich zwei Bögen oder mehr im Messfeld befinden.

Bei den Auswerteeinheiten VDB 12/4.5 bzw. .../2.5 steht zusätzlich ein Abfrageeingang „TRIGGER IN“, ein zum Abfragezeitpunkt gespeicherter Doppelbogenausgang „TRIGGER OUT“, sowie ein Ausgang „Bereitschaft“ zur Verfügung. Wird bei der steigenden Flanke der Abfrage (.../4.5) bzw. an der fallenden Flanke (.../2.5) ein Doppelbogen erkannt, wird der Ausgang „TRIGGER OUT“ gesetzt. Dieser bleibt solange gesetzt, bis die Ultraschallstrecke freigeräumt wird.

Der Ausgang „Bereitschaft“ wird gesetzt, wenn der Empfangspegel beim Anlegen der Betriebsspannung ausreichend ist.

Er bleibt bis zum nächsten Abgleich gesetzt!

Der Referenzwert bleibt auch nach Spannungsunterbrechung gespeichert.

Bei dieser Version VDB 12/2.2 ist der Ansprechzeitpunkt des Ausgangs "Doppelbogen erkannt" mittels eines Potentiometers einstellbar.